

Der Fahrraddiebstahl in der Schule (Autor: Taha 4c)

Es war Montagmorgen. Deniz, Egemert, Erdin und ich gingen alle um 7 Uhr in die Schule. Nach der Schule gingen wir alle zusammen nach Hause. Plötzlich hörten wir einen Schrei: „Hilfe! Unsere Fahrräder wurden gestohlen!“ „Wir kümmern uns um den Fall“, sagte ich. Sie beschrieben den Täter und die Fahrräder. Es war Dienstag. Wir gingen wieder in die Schule. Plötzlich fanden wir im Gebüsch auf dem Spielplatz die Fahrräder. Wer hatte sie dahin getan? Nach der Schule sagten wir: „Die Diebe treffen sich bestimmt wieder hier. Wir treffen uns beim Spielplatz unter dem Tannenbaum um 3 Uhr.“ Alle sagten: „OK und bis später.“

Wir trafen uns um 3 Uhr auf dem Spielplatz und versteckten uns. Da rief Deniz: „Guck mal! 3 Leute gehen in die Schule und stehlen die Fahrräder.“ Erdin flüsterte: „Ruft schnell die Polizei!“ „Ok“, sagte Egemert. Er rief die 110 an: „Hallo, mein Name ist Egemert. Wir sehen 3 Leute, die Fahrräder stehlen wollen, Kommen Sie schnell!“ Die Polizei fragte: „Wo seid ihr?“ Egemert antwortete: „Wir sind in der Wilhelm-Schreiber-Straße.“ Genau in dem Moment, wo sie abhauen wollten, kam rechtzeitig die Polizei. Sie rannten rückwärts. Dann kamen wir Deniz, Egemert, Erdin und ich. Der Hund Emma kam. Zum Glück hatten sie Angst vor dem Hund und gingen ins Gefängnis .

Als Belohnung bekamen wir eine Einladung ins Jumhouse. Das ist cool! Sie sprangen sehr hoch. Für Emma gab es Leckerlis, viiiiele Leckerlis.

Das war die Geschichte vom Fahrraddiebstahl.